

75 JAHRE GRUNDGESETZ

Wie steht es um die föderale
Staatlichkeit Deutschlands?

Podiumsdiskussion

17/4/24

18:00 Uhr



BAYERISCHE
AKADEMIE
DER
WISSENSCHAFTEN



Teilnehmende der Diskussion



**SABINE
LEUTHEUSSER-SCHNARRENBERGER**

war langjähriges Mitglied des Deutschen Bundestages. Von 1992 bis 1996 sowie von 2009 bis 2013 fungierte sie als Bundesministerin der Justiz. 2002 erhielt sie das Bundesverdienstkreuz und den Verdienstorden des Freistaates Bayern. Sie ist nichttrichterliches Mitglied des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs und seit 2018 Antisemitismusbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen.



PROF. DR. URSULA MÜNCH

ist seit 2011 Direktorin der Akademie für Politische Bildung Tutzing und Lehrstuhlinhaberin für Politikwissenschaft an der Universität der Bundeswehr München. Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen Föderalismusforschung, Parteienforschung und Politikfeldanalysen. Seit 2019 ist sie Stammgast am Sonntags-Stammtisch des Bayerischen Rundfunks.



PROF. DR. ANDREAS WIRSCHING

ist Direktor des Instituts für Zeitgeschichte München–Berlin und Inhaber des Lehrstuhls für Neueste Geschichte an der LMU München. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen u. a. die deutsche und französische Geschichte im 20. Jahrhundert, die Geschichte der Weimarer Republik, des Kommunismus, des Faschismus und des Nationalsozialismus sowie die europäische Geschichte seit den 1970er-Jahren.

Moderation



VIOLETTA HAGEN

ist Redakteurin bei SWR Aktuell. Davor war sie als stellvertretende Leiterin des Politikressorts für die Stuttgarter Zeitung und Stuttgarter Nachrichten tätig.

75 JAHRE GRUNDGESETZ.

Wie steht es um die föderale
Staatlichkeit Deutschlands?

Eintritt frei,
Anmeldung
empfohlen

Seit nunmehr 75 Jahren prägt das Grundgesetz die staatliche Verfasstheit der Bundesrepublik Deutschland. Nicht zuletzt wegen des wiederaufflammenden Nationalismus und der zunehmenden Demokratiefeindschaft steht die freiheitlich-demokratische Grundordnung heute vor massiven Herausforderungen. Ihre Stabilität und Funktionalität sind nicht mehr selbstverständlich, sondern scheinen neu justiert werden zu müssen.

Wie entwickelt sich das Grundgesetz seit seinem Inkrafttreten vor 75 Jahren? Vor welchen Bewährungsproben steht die föderale Staatlichkeit der Bundesrepublik Deutschland heute? Und welche Lehren hält die Geschichte für uns bereit?

Über diese und weitere Fragen diskutiert die Journalistin Violetta Hagen mit dem Historiker Prof. Dr. Andreas Wirsching, der Politikwissenschaftlerin Prof. Dr. Ursula Münch und der Bundesjustizministerin a.D. Sabine Leutheusser-Schnarrenberger – gerne auch mit Ihnen!

Anlass der Veranstaltung ist die Veröffentlichung des Themenbandes „Nationalstaat und Föderalismus. Zum Wandel deutscher Staatlichkeit seit 1871“, hrsg. von Prof. Dr. Andreas Wirsching und Dr. Lars Lehmann.

SHELLING-FORUM

Das Schelling-Forum versteht sich als einen Ort des Austauschs und der Wissensvermittlung. Es treibt interdisziplinäre Forschung voran und fördert den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft.

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften
ist Mitglied der



ANMELDUNG UNTER:



VERANSTALTUNGsort:

Schelling-Forum der BAdW
an der Universität Würzburg
zu Gast im Gartenpavillon
des Juliusspitals
Klinikstraße 1,
97070 Würzburg